



Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

www.baptisten.de

Sexuelle, körperliche und seelische Gewalt gegenüber Kindern – Stellungnahme des Präsidiums

In den vergangenen Wochen meldeten sich eine Vielzahl von Frauen und Männern, die in ihrer Vergangenheit Opfer sexueller und körperlicher Gewalt geworden sind. Die Tatsache, dass eine große Anzahl bekanntgewordener Gewalttaten speziell im kirchlichen Raum vorgefallen sind, macht betroffen. Auch wenn aktuell vor allem Einrichtungen der katholischen Kirche in den Medien wahrgenommen werden, handelt es sich bei der Frage nach Gewalt gegenüber Schutzbefohlenen aus Sicht des Präsidiums des BEFG nicht um ein speziell katholisches Problem. Alle Institutionen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, sind angefragt. Die von der Bundesregierung vorgeschlagene Einrichtung eines Runden Tisches begrüßt das Präsidium.

Das Präsidium dankt ausdrücklich dem Gemeindejugendwerk, das im Rahmen seiner Kampagne „Sichere Gemeinde“ in den vergangenen zwei Jahren Maßnahmen und Materialien entwickelt hat, welche dazu dienen, dass

- Kinder stark gemacht werden,
- Mitarbeitende sensibilisiert und geschult werden,
- das Thema enttabuisiert wird,
- Berater und Anlaufstellen bekannt gemacht werden,
- auf Sicherheit geachtet wird.

Das große Interesse an der Kampagne ist ein ermutigendes Signal, dass zu sexualisierter, körperlicher und seelischer Gewalt an Mädchen und Jungen, an Frauen und Männern in unserer Freikirche nicht länger geschwiegen wird. Wir fordern Gemeinden auf, sich auf den Weg zu sicheren Gemeinden zu machen. Dabei stellt sich das Präsidium des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden ausdrücklich auf die Seite der Frauen und Männer, denen körperliche oder sexualisierte Gewalt sowie geistlicher Missbrauch widerfahren ist. Wir bemühen uns, missbrauchfördernde Strukturen aufzudecken und ihnen entgegenzuwirken. Wir fordern auf, mit professionellen und staatlichen Einrichtungen zusammenzuarbeiten, damit Täter bestraft werden und erinnern daran, alles dafür zu tun, dass Kinder und Jugendliche Gemeinden des Bundes Evangelisch Freikirchlicher Gemeinden als Raum des Vertrauens erleben können.

Die Worte Jesu zum Thema Gewalt und sein Umgang mit Kindern sind Vorbild für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die UP TO YOU - Konzeption, welche die pädagogisch-theologische Grundlage der Arbeit des Gemeindejugendwerkes darstellt, hält dies fest.

Das Präsidium wiederholt seine auf dem Bundesrat 2009 in Hamburg ausgesprochene Empfehlung an die Gemeinden, mit dem Verhaltenskodex des Gemeindejugendwerkes sowie den Materialheften zum Thema „Sichere Gemeinde“ zu arbeiten. Außerdem ermutigt das Präsidium Opfer, regionale Hilfsangebote zu nutzen und die notwendigen juristischen Schritte einzuleiten.

Informationen zum Thema, so wie Beratungsangebote für Opfer stehen unter www.sichere-gemeinde.de zur Verfügung. Die Website vernetzt evangelisch-freikirchliche und säkulare Angebote.

Kassel, 4.5.2010